

**Zweite Ordnung zur Änderung der
Prüfungsordnung für das Fach Englisch zur Rahmenordnung für die
Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen an der
Westfälischen Wilhelms-Universität
vom 09.07.2018
vom 10.06.2024**

Aufgrund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 777 ff.), zuletzt geändert durch die Siebente Änderungsordnung vom 2. Februar 2018 (AB Uni 2018/4, S. 209 ff.), hat die Universität Münster folgende Ordnung erlassen:

Artikel 1

Die „Prüfungsordnung für das Fach Englisch zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018“ (AB Uni 2018/24, S. 1537 ff.), zuletzt geändert durch die Erste Ordnung zur Änderung vom 29.07.2019 (AB Uni 2019/21, S. 1294 ff.), wird wie folgt geändert:

- 1. Die Formulierungen „Westfälischen Wilhelms-Universität Münster“, „Westfälische Wilhelms-Universität“ und „Westfälischen Wilhelms-Universität“ werden an allen Stellen durch die Formulierung „Universität Münster“ ersetzt.**

- 2. § 1 erhält folgende Fassung:**

**„§ 1
Studieninhalt (Module)“**

- (1) Das Fach Englisch im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
 - 1. Module I: Introduction to Language Learning in Primary School*
 - 2. Module II: English Language and Language Competence*
 - 3. Module III: Introduction to Literary and Cultural Studies*
 - 4. Module IV: English Language Education in Primary School*
 - 5. Module V: Advanced Literary, Cultural and Language Studies*
 - 6. Module VI: Obligatory Stay Abroad*

- (2) ¹Zudem umfasst das Fach Englisch folgende Wahlpflichtmodule:

Bachelor's Thesis

²Die Bachelorarbeit kann im Fach Englisch geschrieben werden.

- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.“

3. Der Anhang „Modulbeschreibungen“ wird wie folgt gefasst:

Anhang: Modulbeschreibungen

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Introduction to Language Learning in Primary School
Modulnummer	I

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	1	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	5 LP/ 150 h	
Dauer des Moduls	1 Sem	
Status des Moduls	P	

2	Profil	
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum		
Das Modul führt in die fachdidaktischen, linguistischen und sprachpraktischen Grundlagen des Lehramtsstudiums für Englisch in der Grundschule ein und vermittelt die fachspezifischen Schlüsselkompetenzen.		

Lehrinhalte des Moduls
Die Lehrinhalte umfassen zentrale Konzepte und Methoden, die synergetisch die Grundlagen für das Studium der englischen Sprache und Sprachvermittlung bilden. Im Mittelpunkt des Seminars „The English Language I“ stehen die Struktur, Funktionen und Verwendung menschlicher und insbesondere der englischen Sprache. Sprachliche Phänomene werden in ihrem kontextuellen Zusammenhang betrachtet und in die aktuelle Forschung eingebettet, und grundlegende Theorien, Modelle und Methoden der englischen Sprachwissenschaft werden eingeführt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Aneignung von Wissen zur gesprochenen Verwendung und der Aussprache der englischen Sprache wie dem Verständnis der Funktion der Artikulationswerkzeuge, den Lauten und der Prosodie der englischen Sprache sowie Fertigkeiten in der phonemischen Transkription, die im Seminar „Pronouncing English“ mit Anwesenheitspflicht praktisch eingeübt werden. In der Vorlesung eignen sich die Studierenden, basierend auf den eigenen Lernerfahrungen, das grundlegende Wissen zum Lernen und Lehren der englischen Sprache im frühen Englischunterricht an. Das Modul schließt mit einer Klausur ab, die das Wissen über diese Grundlagen sichert.
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls
Die Studierenden kennen die wesentlichen Eigenschaften von Sprache sowie die wichtigsten sprachwissenschaftlichen Fachbegriffe, Modelle und Methoden und beherrschen ihre Anwendung sowie ihre kritische Reflexion. Darüber hinaus kennen die Studierenden grundlegende Aspekte des Lernens und Lehrens von Fremdsprachen, v.a. im Kontext junger Lernender, und haben ihre eigene Sprachbiographie sowie ihren eigenen Sprachlernprozess kritisch reflektiert.

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	VL	English Language Teaching	P	2	2 SWS/30h	30h
2	S	The English Language I	P	2	2 SWS/30h	30h
3	S	Pronouncing English	P	1	1 SWS/15h	15h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		inner-	-			

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Klausur	60 Minuten	-	100%

Studienleistung(en)			
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
Portfolio	10 Seiten/ max. 10 Einzelbeiträge	1	-
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	5/34		

5	Voraussetzungen		
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	-		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Im Seminar „Pronouncing English“ besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Studierende dürfen von 14 bzw. 15 Sitzungen pro Semester bei max. drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch. Sollte die Veranstaltung in einem geblockten oder zweiwöchigem Format angeboten werden, wird die zulässige Fehlzeit entsprechend umgerechnet.		

6	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	Jedes Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Reckermann/Gut		
Anbietende Lehreinheit(en)	Englisches Seminar		

7	Mobilität/Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-		
Modultitel englisch	s.o.		

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 2 LP	Modul gesamt: 2 LP	
Inklusion (LP)	-	Modul gesamt: 0 LP	

9	Sonstiges		
	-		

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	English Language and Language Competence
Modulnummer	II

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1-2
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	7 LP/210h
Dauer des Moduls	2 Sem
Status des Moduls	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Die Studierenden erwerben für das weitere Studium sowie für ihre Tätigkeit als Grundschullehrer/in relevante sprachpraktische und sprachwissenschaftliche Kompetenzen, die das Erreichen des C1-Niveaus des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (CEFR) sowie die Beherrschung methodischer Kompetenzen für das lebenslange Selbststudium beinhalten. Sie vertiefen dabei ihr Wissen über den Gebrauch und die Besonderheiten des gesprochenen und geschriebenen Englisch, ihr Wissen über den kindlichen Spracherwerb sowie Multilingualismus und festigen die Fähigkeit, dieses Wissen praktisch anzuwenden. Außerdem vertiefen sie in Eigenverantwortung ihre zielsprachlichen und sprachanalytischen Fähigkeiten dahingehend, dass sie sich grammatikalisch, lexikalisch, phonologisch, situativ und funktional angemessen ausdrücken, als Vorbild (role model) im schulischen Kontext fungieren sowie sprachliche Äußerungen Lernender adäquat beschreiben und beurteilen können.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, ihre Kompetenzen des englischen Sprachgebrauchs und ihr Wissen über den Gebrauch der englischen Sprache zu vertiefen und ergänzen. Der Aufbau des Moduls sieht eine enge Verzahnung der sprachpraktischen Seminare mit der Selbstlernzeit (Self-Study) vor, in der Themenschwerpunkte individuell und eigenständig vertieft und nachgearbeitet werden sollen. Die sprachpraktischen Seminare, in denen regelmäßige Teilnahme erforderlich ist, behandeln neben sprachpraktischen Inhalten die für das Selbststudium erforderlichen Lerntechniken und Lernstrategien. Die Studierenden 'tauchen' in die Sprachpraxis ein (im Sinne von language immersion), setzen sich mit den Standardvarietäten der gesprochenen englischen Sprache auseinander, erweitern ihre grammatikalischen und lexikalischen Kenntnisse und verbessern ihre Aussprache sowie ihre Fähigkeit, ihren Lernstand zu diagnostizieren sowie sprachliche Lernprozesse zu planen und zu reflektieren. Hierzu nehmen sie als Teil des Selbststudiums an diagnostischen Tests und Beratungsgesprächen teil. Für ihr Selbststudium wird ihnen ein Pool sprachpraktischer Seminare zur Verfügung gestellt.</p>	

Im Seminar werden die wichtigsten sprachwissenschaftlichen Modelle und Konzepte zur Beschreibung und Erforschung des Gebrauchs der englischen Sprache, ihrer Variation und ihres Erwerbs, insbesondere durch junge Lernende, erlernt. Ebenso erlernen und erarbeiten die Studierenden verschiedene Anwendungen des linguistischen Grundlagenwissens und der Forschungsmethoden. Vor allem im Rahmen der Themen Multilingualismus und Varietäten werden im Umfang von 1 LP inklusionsorientierte Fragestellungen behandelt. In den Task Sheets bearbeiten die Studierenden Aufgaben und Fragestellungen aus dem Seminar und sichern so den Umgang mit erlernten Methoden und Theorien.

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls

Die Studierenden verfügen über grundlegende und weitergehende sprachpraktische Kompetenzen auf mindestens dem Niveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens, die sie zur adäquaten Verwendung der Sprache im Klassenzimmer befähigen. Sie sind in der Lage, ihre zielsprachlichen Produktionen klar zu strukturieren, grammatikalisch und phonologisch korrekt und lexikalisch angemessen zu verfassen, die sprachliche Qualität von Schüleräußerungen zu beurteilen und den Lernenden konstruktives Feedback zu geben. Damit verfügen sie über das grundlegende Rüstzeug, die gewonnenen Erkenntnisse in einer den wissenschaftlichen Anforderungen genügenden Weise in der Zielsprache schriftlich und mündlich darzustellen. Gleichzeitig verfügen sie über Kenntnisse des Spracherwerbs, des Multilingualismus und der Standardvarietäten des Englischen sowie über grundlegende Kompetenzen in der Beurteilung lernersprachlicher Sprachproduktion. Die Studierenden sind ferner dazu befähigt, ihre fremdsprachlichen Fertigkeiten eigenständig zu reflektieren und adäquate sprachliche Lernstrategien zu entwickeln, sowie deren lebenslange Vertiefung einzusetzen. Zugleich sind sie in ihrer Eigenverantwortlichkeit gestärkt.

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Integrated Language Skills for Primary School Teachers I	P	2	2 SWS/30h	30h
2	S	Spoken English for Primary School Teachers	P	2	2 SWS/30h	30h
3	S	Integrated Language Skills II	P	1	1 SWS/15h	15h
4	S	The English Language II	P	2	2 SWS/30h	30h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		-				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MTP	Mündliche Prüfung	20 Min	2	30 %
MTP	Klausur	60 Min	-	70 %

Studienleistung(en)			
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
Task Sheets	4-5 Seiten	4	---
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	7/34		

5	Voraussetzungen		
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	-		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	In allen drei sprachpraktischen Seminaren des Moduls besteht aus Gründen der praktischen und fachpraktischen Sprachaneignung Anwesenheitspflicht. Studierende dürfen von 14 bzw. 15 Sitzungen pro Semester bei max. drei Veranstaltungen fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch. Sollte die Veranstaltung in einem geblockten oder zweiwöchigem Format angeboten werden, wird die zulässige Fehlzeit entsprechend umgerechnet.		

6	Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	Beginn des Moduls im Wintersemester.		
Modulbeauftragte/r	Gut, Hani, Padberg-Schmitt		
Anbietende Lehreinheit(en)	Englisches Seminar		

7	Mobilität/Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-		
Modultitel englisch	s.o.		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s. Feld 3		

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	-	Modul gesamt: 0 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 4: 1 LP	Modul gesamt: 1 LP	

9	Sonstiges		
	Das Seminar „The English Language II“ wird nur im Sommersemester angeboten.		

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Introduction to Literary and Cultural Studies
Modulnummer	III

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	2-3	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	4 LP/120h	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul vermittelt die Grundlagen der Literatur-/Kulturwissenschaft mit ihren fachspezifischen Schlüsselkompetenzen. Die fachlichen Lehrinhalte umfassen zentrale Modelle und Methoden, die synergetisch die Grundlagen für das Studium der anglophonen Literatur und Kultur bilden.	
Lehrinhalte des Moduls	
<p>Das Modul ermöglicht den Studierenden, ihre Kompetenzen in literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen eigenverantwortlich zu vertiefen und ergänzen, besonders in puncto <i>Critical Literacy</i>. Der Aufbau des Moduls sieht daher sowohl die Erarbeitung von Basiswissen in der anglophonen Literatur- und Kulturwissenschaft als auch das Erlernen von literaturwissenschaftlichen Theorien und Methoden vor. Die Seminare behandeln Inhalte zum literarischen Lesen, zu kultureller Repräsentation, und zur Wechselbeziehung von <i>Author-Reader-Text</i>. Der Einführungskurs behandelt die Grundlagen der Literatur- und Kulturtheorien sowie deren enge Verzahnung in der aktuellen anglophonen Literaturwissenschaft. Gezielte thematische Schwerpunktsetzungen führen literatur- und kulturwissenschaftlich Zugänge zu Kinder- und Jugendliteratur ein. Vor allem im Rahmen der Themen Diversität und gesellschaftliche Teilhabe werden im Umfang von 1 LP inklusionsorientierte Fragestellungen behandelt. Das Modul schließt mit einer Klausur ab, die das Wissen über die Grundlagen beider Fachgebiete sichert. Das Modul gibt ferner einen breiten und differenzierten Überblick über fachspezifische Informationsquellen und -medien und behandelt Fragen der Wissenschaftsethik.</p>	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls
<p>Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der englischsprachigen Literaturen sowie der Literatur- und Kulturtheorie. Sie haben einen ersten Einblick in literatur- und kulturwissenschaftliche Analysemodelle gewonnen und wissen um die Bedeutung von Fachtermini für die Text- und Medienanalyse. Durch die Beschäftigung mit anglophonen Literaturen unterschiedlicher Gattungen und Epochen erwerben die Studierenden die Fähigkeit, kulturelle Repräsentationen in Texten kritisch zu lesen. Die Studierenden können im Umgang mit kulturellen Repräsentationen in Texten auf Kompetenzen im Bereich <i>Critical Literacy</i> zurückgreifen. Sie können darüber hinaus Literatur und Kultur im Zusammenhang mit gesellschaftlichem Wandel verstehen und diese Zusammenhänge aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive analysieren. Durch die Einführung in Literatur- und Kulturtheorien und die thematische Schwerpunktsetzung im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur verfügen die Studierenden über Schlüsselkompetenzen in der kritischen Textanalyse. Sie gehen souverän mit wissenschaftlichen Texten zu den aktuellen und klassischen Forschungsdebatten um und sind in der Lage, die dargelegten Positionen zu verstehen, eigenständig zu verarbeiten und kritisch zu reflektieren. Ferner beherrschen sie den Umgang mit relevanten Informationsquellen und -medien sowie mit Techniken des Bibliographierens und anderen Formen des Informationsmanagements.</p>

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1.	S	Literary and Media Studies	P	2	2 SWS/30h	30h
2.	VL	Introduction to Literary and Cultural Studies	P	2	2 SWS/30h	30h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		-				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Klausur	60 Minuten	-	100%
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
IT-gestützte Präsentation mit Audiospur bzw. Vortragsskript (Die Studierenden entscheiden, welche Präsentationssoftware sie nutzen und ob der Vortrag per Audiospur oder in Skript-Form eingereicht wird)	20-minütiger Vortrag	1		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		4/34		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	-	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	-	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Beginn jedes Sommersemester	
Modulbeauftragte/r	Schultermandl	
Anbietende Lehreinheit(en)	Englisches Seminar	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-	
Modultitel englisch	s.o.	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s. Feld 3	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	-	Modul gesamt: 0 LP
Inklusion (LP)	LV Nr. 1: 1 LP LV Nr. 2: 1 LP	Modul gesamt: 2 LP

9	Sonstiges	
	Das Seminar wird im Sommersemester angeboten. Die Vorlesung wird ausschließlich im Wintersemester angeboten.	

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	English Language Education in Primary School
Modulnummer	IV

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3-4
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP/180h
Dauer des Moduls	2 Sem
Status des Moduls	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Ziel des Moduls ist der Erwerb eines umfangreichen Grundlagenwissens zum Unterrichten von Englisch als Fremdsprache in der Grundschule sowie in Teilen auch darüber hinaus. Das Modul vermittelt Kompetenzen zu verschiedenen Facetten des (frühen) Fremdspracherwerbs im schulischen Kontext, zur Besonderheit und Gestaltung von <i>classroom discourse</i>, sowie zu aktuellen Ansätzen und Methoden des frühen Fremdsprachenlernens basierend auf dem aktuellen fachdidaktischen Diskurs sowie empirischen Erkenntnissen zum Englischunterricht in der Grundschule.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<p>Die Lehrinhalte umfassen aktuelle Theorien, Modelle, Ansätze und Methoden des Lernens und Lehrens von Fremdsprachen v.a. im Grundschulalter, mit Blick auf den Übergang oder auch allgemeingültige Aspekte des Fremdspracherwerbs aber auch darüber hinaus. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf den Besonderheiten bezüglich Lernvoraussetzungen, Methoden, Materialien und Unterrichtsansätzen im frühen Fremdsprachenunterricht, d.h. Klassen 1-4 bzw. 1-6. Im Umfang von 2 LP werden inklusionsorientierte Fragestellungen behandelt, indem v.a. die heterogene Lernausgangslage in Grundschulklassen als Basis jeglichen Diskurses über das Lernen und Lehren von Englisch als Fremdsprache gelegt wird. Ebenso wird die von Globalisierung und Digitalisierung geprägte Lebenswelt der Lernenden als zentraler Bestandteil des Planens und Reflektierens von Englischunterricht wahrgenommen und sich dadurch ergebende Besonderheiten in Bezug auf das Lehren und Lernen der englischen Sprache im Grundschulkontext sind Teil des Lehrangebots. Neben Lehrinhalten zu den curricular verorteten Kernkompetenzen, mit Blick auf die Grundschule v.a. mit Fokus auf mündliche Kompetenz, werden außerdem Bildungsdokumente, Medien und Materialien, Lehrwerke, Lehr- und Lernansätze, Methoden sowie Prinzipien und Besonderheiten des frühen Fremdsprachenlernens gelehrt.</p>	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls
<p>Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Wissen über das Lehren und Lernen von Englisch als Fremdsprache in der Grundschule sowie darüber hinaus. Hierzu gehören neben grundlegenden Aspekten der Lernausgangslage (v.a. Heterogenität, globalisierte und digitalisierte Lebenswelt) auch das Kennen von Fachbegriffen, das Wissen über Prinzipien und Besonderheiten junger Lernender sowie des frühen Fremdsprachenlernens, ein Überblickwissen über die in der Grundschule zu erwerbenden und zu unterrichtenden Kompetenzen, die rechtlichen Vorgaben sowie die, auch kritische, Auseinandersetzung mit Methoden, Medien und Materialien.</p> <p>Das erworbene Wissen wird im Rahmen der Modulabschlussprüfung mit einem Fokus auf Theorie-, Empirie- und Praxisverzahnung als Simulation oder mündliche Prüfung gesichert.</p>

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	VL	Introduction to English Language Education in Primary School	P	2	2 SWS/30h	30h
2	S	Teaching Young Language Learners	P	2	2 SWS/30h	30h
3	S	Advanced Course: English Language Education	P	2	2 SWS/30h	30h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		-				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Mündliche Prüfung oder Simulation (nach Wahl der Lehrperson)	20 min	3	100%
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
Klausur oder Portfolio (nach Wahl der Lehrperson)	60 min Klausur, 20 Seiten Portfolio/max. 14 Einzelbeiträge	1		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		6/34		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Für die Teilnahme am Seminar und für die Prüfungsanmeldung zur MAP ist die als bestanden verbuchte Studienleistung Voraussetzung.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	-	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Beginn jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Matz/Reckermann	
Anbietende Lehreinheit(en)	Englisches Seminar	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-	
Modultitel englisch	s.o.	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s. Feld 3	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 2 LP LV Nr. 2: 2 LP LV Nr. 3: 2 LP	Modul gesamt: 6 LP
Inklusion (LP)	LV Nr. 2: 1 LP LV Nr. 3: 1 LP	Modul gesamt: 2 LP

9	Sonstiges	
	<p>Vorlesung und das Seminar „Teaching Young Language Learners“ werden ausschließlich im Wintersemester angeboten. Das Seminar “Advanced Course: English Language Education” wird im Sommersemester angeboten. Es wird dringend empfohlen, das Modul I zu absolvieren, bevor Modul IV begonnen wird.</p> <p>Für Prüfungen und Studienleistungen im Wiederholungsversuch ist die Entscheidung über die anzubietende Prüfungsform durch die Lehrperson erneut zu treffen.</p>	

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Advanced Literary, Cultural and Language Studies
Modulnummer	V

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4-5 (bei Auslandsaufenthalt im 5. FS: 4-6)	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	12 LP/360h	
Dauer des Moduls	2 Sem.	
Status des Moduls	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Ziel des Moduls ist die Vertiefung und Anwendung des erlernten linguistischen und literatur- und kulturwissenschaftlichen Wissens aus den Modulen „Introduction to Language Learning in Primary School“, „English Language and Language Competence“ und „Introduction to Literary and Cultural Studies“. Dies geschieht durch das Erlernen verschiedener linguistischer Forschungsmethoden und der Aneignung der Techniken des empirischen Arbeitens inklusive des wissenschaftlichen Schreibens. Es geschieht ebenso durch das Erlangen verschiedener literatur- und kulturwissenschaftlicher Forschungsmethoden und der Aneignung der Techniken des wissenschaftlichen Recherchierens und des wissenschaftlichen Schreibens. Das abschließende Ziel des Moduls ist es, Studierende zu befähigen, das erlernte Wissen des Moduls in eigenen Forschungsprojekten anwenden und in der Zielsprache in wissenschaftlich angemessener Form schriftlich oder mündlich darlegen zu können. Dabei steht der Bezug von linguistischen Themenbereichen zu Spracherwerb und pädagogische Fragestellungen bzw. von literatur- und kulturwissenschaftlichen Themenbereichen zu Textinterpretation und literarischem Lesen im Vordergrund. Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang insbesondere Fertigkeiten, die ihnen helfen in verschiedenen Lehr-/Lernkontexten Lernaltersprache gezielt in Bezug auf bestimmte linguistische Phänomene zu analysieren und den Erwerb zielsprachspezifische Merkmale kritisch zu überprüfen, insbesondere bei jungen Lernenden. In der Beschäftigung mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Phänomenen erwerben die Studierenden die Fertigkeiten, die ihnen helfen, literarische und kulturelle Repräsentationen kritisch zu analysieren.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<p>Das Seminar Advanced Linguistics vertieft exemplarisch die sprachwissenschaftlichen Beschreibungsmethoden und Theorienbildung je nach Wahl des Seminars in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie und Lexikologie, sowie Syntax, Pragmatik und Semantik. Des Weiteren können soziolinguistische Fragestel-</p>	

lungen, Fragen der regionalen Varietäten des Englischen, seiner Standardisierung, seines Erwerbs, der Mehrsprachigkeit sowie des sprachübergreifenden Einflusses thematisiert werden. Darüber hinaus werden die Methoden der empirischen Sprachanalyse im gewählten Bereich mit Hilfe von eigenen Recherchen und Datenaufbereitungen vermittelt und durch die Nutzung von elektronischen Datenbanken und Korpora, computergestützten Verfahren, Handbüchern und Nachschlagewerken ergänzt. So wird die selbständige Auseinandersetzung mit sprachlichen Daten gefördert.

Das Seminar „Advanced Literary and Cultural Studies“ vertieft exemplarisch Beschreibungsmethoden und Theoriebildung in den Bereichen Literaturgeschichte, Literaturkritik, Literaturtheorie und Literaturinterpretation. Je nach Wahl des Seminars zu amerikanischer, britischer oder anglophoner postkolonialer Literatur können des Weiteren spezifische soziokulturelle Fragestellungen und gesellschaftspolitischen Kontexte erarbeitet werden. Darüber hinaus werden die Methoden der interdisziplinären Literaturanalyse vermittelt und durch die Nutzung von Fachliteratur und Recherchetechniken angewandt.

In beiden Seminaren werden IT-Kompetenzen und Medienkompetenzen der Studierenden verbessert. Die Studierenden setzen sich praktisch mit den unterschiedlichen Theorien und Methoden in verschiedenen (teils interaktiven) Lehr- und Lernmethoden auseinander: In dieser aktiven Auseinandersetzung sollen außerdem Teamarbeit und wissenschaftliche Diskursfähigkeiten gefördert werden. Auch erlernen die Studierenden die Techniken des wissenschaftlichen Schreibens und die sichere Verwendung des akademischen Englisch.

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls

Die Studierenden kennen die wesentlichen sprachwissenschaftlichen Modelle und Methoden, beherrschen ihre Anwendung sowie ihre kritische Reflexion und sind in der Lage, grundlegende und übergreifende Fragen der Sprachwissenschaft in ihren inhaltlichen Zusammenhängen nachzuvollziehen. Sie gehen souverän mit wissenschaftlichen Texten zu den aktuellen und klassischen Forschungsdebatten um und sind in der Lage, die Forschungsergebnisse und -prozesse zu verstehen und kritisch zu reflektieren. Die Studierenden sind in der Lage, eigene Forschungsfragen zu definieren, an authentischen Daten zu überprüfen und ihre Ergebnisse in zielsprachlicher Form sowie wissenschaftlich angemessen niederzulegen. Die Studierenden können die erlernten Theorien und Methoden auf Probleme des Spracherwerbs und pädagogische Fragestellungen anwenden, insbesondere bei jungen Lernenden.

Des Weiteren kennen die Studierenden die wesentlichen literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Methoden, beherrschen ihre Anwendung sowie ihre kritische Reflexion und sind in der Lage, grundlegende und übergreifende Fragen der Literatur- und Kulturwissenschaft in ihren inhaltlichen Zusammenhängen nachzuvollziehen. Sie gehen souverän mit wissenschaftlichen Texten zu aktuellen Debatten in der Literatur- und Kulturwissenschaft um und sind in der Lage, die Forschungsprozesse zu verstehen und kritisch zu reflektieren. Die Studierenden sind in der Lage, eigene literatur- und kulturwissenschaftliche Forschungsfragen zu definieren und sie an literarischen Beispielen aus der amerikanischen, britischen, und anglophonen postkolonialen Literatur anzuwenden und ihre Ergebnisse und Erkenntnisse in zielsprachlicher Form sowie wissenschaftlich angemessen darzulegen. Die Studierenden können die erlernten Theorien und Methoden auf unterschiedliche literarische Gattungen, insbesondere auf die Kinder- und Jugendliteratur, anwenden.

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1.	S	Advanced Literary and Cultural Studies	P	6	4 SWS/60h	120h
2.	S	Advanced Linguistics	P	6	4 SWS/60h	120h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		-				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MTP	Hausarbeit	4500 Wörter	1	50%
MTP	Hausarbeit ODER mündliche Prüfung (nach Wahl der Studierenden)	3500 Wörter/25 Minuten	2	50%
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
Keine.	-	-		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		12/34		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Als bestanden verbuchte Module „Introduction to Language Learning in Primary School“ und „Introduction to Literary and Cultural Studies“.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	-	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Beginn jedes Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Deuber/Gut/Schultermandl	
Anbietende Lehreinheit(en)	Englisches Seminar	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	-	
Modultitel englisch	s.o.	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s. Feld 3	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	0	Modul gesamt: 0 LP
Inklusion (LP)	0	Modul gesamt: 0 LP

9	Sonstiges	
	<p>Das Modul kann durch den Auslandsaufenthalt unterbrochen werden. Die Lehrveranstaltungen werden sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester angeboten.</p> <p>Studierende sind im Wiederholungsversuch nicht an die für den Erstversuch getroffene Wahl der Prüfungsform zur Lehrveranstaltung Nr. 2 („Advanced Linguistics“) gebunden.</p>	

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Obligatory Stay Abroad
Modulnummer	VI

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5. oder 6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	8 LP/240h	
Dauer des Moduls	1 Sem	
Status des Moduls	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Der Auslandsaufenthalt muss in einem Land absolviert werden, in dem Englisch als Landessprache gesprochen wird und vermittelt Studierenden die für ihre spätere Unterrichtstätigkeit relevante praktische Erfahrung mit einer der Zielkulturen. Der Auslandsaufenthalt umfasst 3 Monate (90 Tage) und kann zur Verbesserung der Studierbarkeit in bis zu drei Teile, auch in unterschiedlichen englischsprachigen Ländern, gesplittet werden. Es wird empfohlen, während des Auslandsaufenthaltes einer für das Studienfeld relevanten Tätigkeit nachzugehen. Wird der Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Universitätsstudiums erbracht, werden äquivalente Leistungen innerhalb des regulären Curriculums anerkannt. Sofern im Rahmen des Auslandsaufenthaltes ein Praktikum absolviert wird, wird Studierenden empfohlen, die Möglichkeit einer Anerkennung im Rahmen der lehramtsbezogenen Praxisphasen in den Bildungswissenschaften prüfen zu lassen. Studierende, die bereits vor Aufnahme des Studiums längere Zeit im englischsprachigen Ausland verbracht haben, können sich diese anerkennen lassen. Für Studierende, die unter erschwerten Bedingungen studieren und daher nicht ins Ausland gehen können, finden Härtefallregelungen Anwendung. Studierende in Härtefallsituationen kompensieren den Auslandsaufenthalt über an der Universität Münster zusätzlich zu erbringende Leistungen. Die zur Kompensation gewählten Lehrveranstaltungen müssen in englischer Sprache angeboten werden und jeweils mit einer benoteten Leistung abgeschlossen werden.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<p>Das Modul Auslandsaufenthalt umfasst die praktische Anwendung und Vertiefung der Zielsprache in einer der Zielkulturen, dabei können die Studierenden ihre Tätigkeiten während des Auslandsaufenthaltes interessen-geleitet wählen. Die Studierenden sollen im Rahmen des Auslandsaufenthaltes ihre Kenntnisse der Zielkulturen vertiefen und reflektieren.</p>	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls

Die Studierenden haben ihre Sprachkompetenz in alltags- und berufsbezogenen Situationen gestärkt und vertieft. Sie haben ihre interkulturellen Fähigkeiten gestärkt, die damit einhergehenden Schlüsselqualifikationen erweitert und ihre Organisationsfähigkeit trainiert. In der in englischer Sprache anzufertigen Dokumentation stellen die Studierenden dar, wo, wann und wie sie ihren Auslandsaufenthalt erbracht haben und reflektieren die währenddessen erworbenen Kompetenzen und Fertigkeiten und verknüpfen diese mit dem Berufsprofil von Lehrkräften.

3 Struktureller Aufbau

Komponenten des Moduls

Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1.		Obligatory Stay in an English-speaking Country	WP	8		240 h
2.		Classes Studied at Münster University in Substitution for Going Abroad	WP	7+1	Abhängig von den gewählten Veranstaltungen	

Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls

Die Möglichkeit, statt des Auslandsaufenthaltes Kompensationsleistungen an der Universität Münster zu erbringen, steht nur Studierenden offen, die einen Härtefall geltend machen können und während der Anmeldefristen einen entsprechenden Antrag einreichen. Die eigentlichen Lehrveranstaltungen müssen in der Summe mit 7 LP kreditiert werden, ein weiterer LP wird für die anzufertigende Dokumentation vergeben. Die dazu relevanten Informationen sind auf der Homepage des Englischen Seminars einsehbar.

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)

Prüfungsleistung(en)

MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
Keine.	---	---	---	---

Studienleistung(en)

Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
Schriftliche Dokumentation	1-2 Seiten + Anhang	1 oder 2	---

Gewichtung der Modulnote für die Fachnote

keine

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Keine.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	Keine.	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Rapp	
Anbietende Lehreinheit(en)	---	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---	
Modultitel englisch	s.o.	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s. Feld 3	

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	---		Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---		Modul gesamt: ---

9	Sonstiges	
	Für die anzufertigende Dokumentation des Auslandsaufenthalts stellt das Englische Seminar über seine Website ein Online-Formular bereit.	

Fach	Englisch
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Bachelor's Thesis
Modulnummer	VII

1	Basisdaten	
	Fachsemester der Studierenden	6. Fachsemester
	Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	10 LP/300h
	Dauer des Moduls	1 Sem.
	Status des Moduls	WP

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul bildet als Wahlpflichtelement Studierenden die Möglichkeit, auf das gesamte Spektrum der erworbenen wissenschaftlichen Kompetenzen zurückzugreifen und das Fach Englisch mit einer Bachelorarbeit abzuschließen.	
Lehrinhalte des Moduls	
Die Bachelor-Arbeit umfasst in ca. 12.000 Wörtern das Ergebnis von eingehender Recherche zu einem in den Modulen erarbeiteten Gegenstand des Faches in der Form einer wissenschaftlichen Darstellung in englischer Sprache. Die Studierenden haben das Recht, einen Themenbereich vorzuschlagen.	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Abfassung der Bachelorarbeit schult die Fähigkeit, sich kompetent mit einem Thema auseinanderzusetzen, bibliographische Quellen und sonstige einschlägige Informationsquellen, insbesondere solche elektronischer Art, effizient zu nutzen, erlernte wissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden anzuwenden, verfügbare Informationen zu abstrahieren und in akademisch adäquatem Englisch sowie in konziser, strukturierter Form, versehen mit dem erforderlichen wissenschaftlichen Apparat, niederzuschreiben.	

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1.		Bachelor's Thesis	P	10	0	300h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		keine				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)					
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
MAP	Bachelorarbeit	Ca. 12.000 Wörter	1	100%	
Studienleistung(en)					
Art		Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
keine		---	---	---	
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		10/180			

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Module I bis IV müssen bestanden sein.	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

6	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Alle Hochschullehrer*innen	
Anbietende Lehreinheit(en)	Keine	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---	
Modultitel englisch	s.o.	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	s.o.	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

9	Sonstiges	

Artikel 2

- (1) Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Münster (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2024/25 erstmalig in das Fach Englisch im Rahmen des Bachelorstudiengangs innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen an der Universität Münster immatrikuliert werden.
- (3) ¹Studierende, die das Fach Englisch im Rahmen des Bachelorstudiengangs innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen vor dem Wintersemester 2024/25 aufgenommen haben, können auf Antrag in den Geltungsbereich dieser Prüfungsordnung wechseln. ²Es wird dringend empfohlen, vor einem solchem Antrag ein Beratungsgespräch mit der Kustodin zu führen. ³Ein Antrag auf Wechsel ist unwiderruflich.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 13.05.2024. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 10.06.2024

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s